

## Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang *Mittelalter-Studien* (Nebenfach) der Fakultät für Geisteswissenschaften

Vom 3. September 2008

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 4. Februar 2010 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 3. September 2008 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 6. Februar 2008 (HmbGVBl. S. 64) beschlossenen Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang *Mittelalter-Studien* als Nebenfach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

### Präambel

Diese Fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) vom 23. November 2005 (PO B.A.) und beschreiben die Module für das Nebenfach *Mittelalter-Studien*.

### I. Ergänzende Bestimmungen zur PO B.A.

#### Zu § 1

#### Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

##### Zu § 1 Absatz 1:

(1) Der interdisziplinäre Nebenfach-Studiengang *Mittelalter-Studien* dient dazu, Kenntnisse über die Geschichte und Kultur des Mittelalters auf der Basis der überlieferten Quellen zu vermitteln sowie fächerübergreifende wissenschaftliche Arbeitstechniken und Methoden der Erschließung und Analyse einzuüben. Darüber hinaus sollen den Studierenden Erkenntnisse der Zeitgebundenheit des politischen, sozialen und kulturellen Lebens sowie des Stellenwerts des Mittelalters und der mediävistischen Fächer in der heutigen Gesellschaft vermittelt werden.

(2) Ziele des Studiums im Nebenfach sind daher:

- Einblick in Fragestellungen, Probleme und Lösungsverfahren (Methodik) der Mediävistik in mindestens zwei aus dem Kanon der mediävistischen Fächer wählbaren Disziplinen (einem Schwerpunkt- und einem Zusatzgebiet),
- Vermittlung eines Überblicks über die Epoche, ihre Geschichte, Kultur und Literatur,
- Einblick in zeit- und kulturspezifische und für die Epoche typische Besonderheiten und Charakteristika des Mittelalters (im interdisziplinären Vergleich),
- Hinführung zu einem methodisch geleiteten Umgang mit Schrifttum und Kulturgut der Epoche und fachspezifischen Darstellungen,
- wissenschaftlich untermauerter Kenntnisstand zu voneinander verschiedenen, ausgewählten exemplarischen und repräsentativen mediävistischen Themen mit der Fähigkeit, sich einen analogen Kenntnisstand selbstständig zu anderen Themen zu erarbeiten,
- Kenntnis der mediävistischen Arbeitsverfahren und -methoden sowie der Forschungsprobleme und Einblick in ihre theoretischen Grundlagen,
- praktische Fertigkeit, sich zu einem Thema eine Wissensbasis auf dem Wege herkömmlicher und digitaler

Recherche, Lektüre und Bearbeitung zu erschließen, die gewonnenen Informationen kritisch zu bewerten und einen wissenschaftlichen Arbeitsplan zu erstellen (Projektmanagement),

- Auswertungskompetenz in Bezug auf schriftliche und nichtschriftliche Informationen,
- Befähigung zur schriftlichen und mündlichen Darstellung und Präsentation komplexer Inhalte (auch mittels audio-visueller Medien),
- Einblick in die allgemeinen und zeitspezifischen Bedingungen, den Wandel und den derzeitigen Stand der Mediävistik und Reflexion der eigenen Arbeitsweise,
- Einblick in die Funktionen mediävistischen Wissens in der Gegenwart,
- Befähigung zur angeleiteten Anwendung wissenschaftlicher Analyse- und Lösungsverfahren auf gegenwartsbezogene Problemstellungen,
- Kenntnis der Bezüge, Differenzen und Synergien zwischen verschiedenen mediävistischen Disziplinen,
- Kompetenz in der passiven Kenntnis und Anwendung mittelalterlicher Sprachen (Latein und/oder Volkssprachen).

##### Zu § 1 Absatz 4:

Die Durchführung des Studiengangs erfolgt gemeinsam durch die Fakultät für Geisteswissenschaften und die Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften. Die Fakultät für Geisteswissenschaften ist die federführende Einrichtung.

#### Zu § 4

#### Studien- und Prüfungsaufbau

##### Zu § 4 Absatz 2:

(1) Der Studiengang *Mittelalter-Studien* gliedert sich im Schwerpunktgebiet in eine Einführungsphase, eine Aufbauphase und eine Vertiefungsphase.

Die Einführungsphase beginnt im 1. Semester und endet im 3. Semester.

Die Aufbauphase beginnt im 2. Semester und endet im 5. Semester.

Die Vertiefungsphase beginnt im 4. Semester und endet im 6. Semester.

(2) Der Studiengang *Mittelalter-Studien* gliedert sich im Zusatzgebiet in eine Einführungsphase und in eine Aufbauphase.

Die Einführungsphase beginnt im 1. Semester und endet im 4. Semester.

Die Aufbauphase beginnt im 2. Semester und endet im 6. Semester.

##### Zu § 4 Absätze 3 und 4:

(1) Das Studium des Nebenfachs *Mittelalter-Studien* gliedert sich in ein **Schwerpunktgebiet** sowie ein **Zusatzgebiet**. Im Schwerpunktgebiet sind Module im Umfang von 27 LP und im Zusatzgebiet Module im Umfang von 18 LP zu belegen.

(2) Als **Schwerpunktgebiet** können die mediävistischen Lehrgebiete der Fächer Deutsche Sprache und Literatur (Teilfach Ältere deutsche Literatur), Geschichtswissenschaft (Bereich Mittlere Geschichte) und Kunstgeschichte (Bereich Mittelalter) gewählt werden, sofern das Fach nicht bereits als Hauptfach studiert wird.

(2a) Module im Fach *Mittelalter-Studien* als Nebenfach für das Schwerpunktgebiet Deutsche Sprache und Literatur (Teilfach Ältere deutsche Literatur) im Umfang von 27 LP.

Phase	Module Schwerpunktgebiet Deutsche Sprache und Literatur	Module Zusatzgebiet
<b>Einführung</b>	Einführungsmodul im Teilfach Ältere deutsche Literatur <b>Einführung in die Ältere deutsche Sprache und Literatur</b> (MASt-E1) Vorlesung + Seminar 1a + Übung (9 LP / 6 SWS) Pflichtmodul	1 Zusatzgebiet aus 2) im Umfang von 18 LP
<b>Aufbau</b>	Aufbaumodul im Teilfach Ältere deutsche Literatur <b>Deutsche Literatur des Mittelalters in kulturhistorischen Bezügen</b> (MASt-A1) Vorlesung + Seminar 1b (7 LP / 4 SWS) Wahlpflichtmodul ODER Aufbaumodul (Projekt) im Teilfach Ältere deutsche Literatur <b>Edition, Überlieferungs- und Textgeschichte</b> (MASt-A2) Projektseminar + Begleitseminar (7 LP / 4 SWS) Wahlpflichtmodul	
<b>Vertiefung</b>	Vertiefungsmodul im Teilfach Ältere deutsche Literatur <b>Literatur im kulturhistorischen Prozess – Paradigmatische Methodenlehre</b> (MASt-V1) Seminar II + Vorlesung/Begleitseminar (10 LP / 4 SWS) Pflichtmodul	
	Lektüreliste (30 Stunden während des gesamten Studiums / 1 LP)	

(2b) Module im Fach *Mittelalter-Studien* als Nebenfach für das Schwerpunktgebiet Geschichtswissenschaft (Bereich Mittlere Geschichte) im Umfang von 27 LP.

Phase	Module Schwerpunktgebiet Geschichtswissenschaft	Module Zusatzgebiet
<b>Einführung</b>	Einführungsmodul Geschichtswissenschaft Grundmodul <b>Mittlere Geschichte</b> (MASt-E2) Proseminar + Vorlesung (10 LP / 4 SWS) Pflichtmodul	1 Zusatzgebiet aus 2) im Umfang von 18 LP
<b>Aufbau</b>	Aufbaumodul Geschichtswissenschaft Epochenmodul <b>Mittlere Geschichte</b> (MASt-A3) Übung + Vorlesung (6 LP / 4 SWS) Pflichtmodul	
<b>Vertiefung</b>	Vertiefungsmodul Geschichtswissenschaft Vertiefungsmodul <b>Mittlere Geschichte</b> (MASt-V2) Hauptseminar + Vorlesung (10 LP / 4 SWS) Pflichtmodul	
	Lektüreliste (30 Stunden während des gesamten Studiums / 1 LP)	

(2c) Module im Fach *Mittelalter-Studien* als Nebenfach für das Schwerpunktgebiet Kunstgeschichte (Bereich Mittelalter) im Umfang von 27 LP.

Phase	Module Schwerpunktgebiet Kunstgeschichte	Module Zusatzgebiet
<b>Einführung</b>	Einführungsmodul Kunstgeschichte <b>Einführung in die Kunstgeschichte</b> (MASt-E3) Proseminar + Vorlesung/Proseminar/Seminar (8 LP / 4 SWS) Pflichtmodul	1 Zusatzgebiet aus 2) im Umfang von 18 LP
<b>Aufbau</b>	Aufbaumodul Kunstgeschichte <b>Mittelalter</b> (MASt-A4) Seminar + Vorlesung/Proseminar/Seminar/Exkursion (10 LP / 4 SWS) Pflichtmodul	
<b>Vertiefung</b>	Vertiefungsmodul Kunstgeschichte <b>Vertiefungsmodul Mittelalter</b> (MASt-V3) Hauptseminar + Vorlesung/Seminar/Exkursion (8 LP / 4 SWS) Pflichtmodul	
	Lektüreliste (30 Stunden während des gesamten Studiums / 1 LP)	

(3) Als **Zusatzgebiet** können die mediävistischen Lehrgebiete der Fächer:

- Deutsche Sprache und Literatur (Teilfach Ältere deutsche Literatur),
- Geschichtswissenschaft (Bereich Mittlere Geschichte) und
- Kunstgeschichte (Bereich Mittelalter)

gewählt werden, sofern das Fach nicht bereits als Hauptfach studiert oder als Schwerpunktgebiet gewählt wird.

Weitere Zusatzgebiete sind die mediävistischen Lehrgebiete folgender Fächer:

- Anglistik/Amerikanistik (Bereich Anglistik Mittelalter und/oder Frühe Neuzeit),
- Französisch/Italienisch (Bereich Mittelalter und/oder Frühe Neuzeit),
- Neogräzistik und Byzantinistik (Bereich Byzantinistik),
- Evangelische Theologie (Bereich Kirchen- und Theologiegeschichte),
- Geschichte der Naturwissenschaften (Bereich Mittelalter und/oder Frühe Neuzeit),
- Historische Musikwissenschaft (Bereich Mittelalterliche Musik).

(3a) Module im Fach *Mittelalter-Studien* als Nebenfach für das Zusatzgebiet Deutsche Sprache und Literatur (Teilfach Ältere deutsche Literatur), Geschichtswissenschaft (Bereich Mittlere Geschichte), Kunstgeschichte (Bereich Mittelalter) im Umfang von jeweils 18 LP.

<b>Phase</b>	<b>Module Zusatzgebiet Deutsche Sprache und Literatur (Teilfach Ältere deutsche Literatur)</b>	<b>Module Zusatzgebiet Geschichtswissenschaft (Bereich Mittlere Geschichte)</b>	<b>Module Zusatzgebiet Kunstgeschichte (Bereich Mittelalter)</b>
<b>Einführung</b>	Einführungsmodul im Teilfach Ältere deutsche Literatur <b>Einführung in die Ältere deutsche Sprache und Literatur</b> (MASt-E1) Vorlesung + Seminar 1a + Übung (9 LP / 6 SWS) Pflichtmodul	Einführungsmodul Geschichtswissenschaft Grundmodul <b>Mittlere Geschichte</b> (MASt-E2)  Proseminar + Vorlesung (10 LP / 4 SWS) Pflichtmodul	Einführungsmodul Kunstgeschichte <b>Einführung in die Kunstgeschichte</b> (MASt-E3)  Proseminar + Vorlesung/Proseminar/Seminar (8 LP / 4 SWS) Pflichtmodul
<b>Aufbau</b>	Aufbaumodul im Teilfach Ältere deutsche Literatur <b>Deutsche Literatur des Mittelalters in kulturhistorischen Bezügen</b> (MASt-A1) Vorlesung + Seminar 1b (7 LP / 4 SWS) Wahlpflichtmodul  ODER Aufbaumodul (Projekt) im Teilfach Ältere deutsche Literatur <b>Edition, Überlieferungs- und Textgeschichte</b> (MASt-A2)  Projektseminar + Begleitseminar (7 LP / 4 SWS) Wahlpflichtmodul	Aufbaumodul Geschichtswissenschaft Epochenmodul <b>Mittlere Geschichte</b> (MASt-A3)  Übung + Vorlesung (6 LP / 4 SWS) Pflichtmodul	Aufbaumodul Kunstgeschichte <b>Mittelalter</b> (MASt-A4)  Seminar + Vorlesung/Proseminar/Seminar/Exkursion (10 LP / 4 SWS) Pflichtmodul
	Lektüreliste (60 Stunden während des gesamten Studiums/2 LP)		Lektüreliste (60 Stunden während des gesamten Studiums/2 LP)

(3b) Module im Fach *Mittelalter-Studien* als Nebenfach für das Zusatzgebiet Anglistik/Amerikanistik (Bereich Anglistik Mittelalter und/oder Frühe Neuzeit), Französisch/Italienisch (Bereich Mittelalter und/oder Frühe Neuzeit), Neogräzistik und Byzantinistik (Bereich Byzantinistik) im Umfang von jeweils 18 LP.

Phase	Module Zusatzgebiet Anglistik/Amerikanistik (Bereich Anglistik Mittelalter und/oder Frühe Neuzeit)	Module Zusatzgebiet Französisch/Italienisch (Bereich Mittelalter und/oder Frühe Neuzeit)	Module Zusatzgebiet Neogräzistik und Byzantinistik (Bereich Byzantinistik)
<b>Einführung</b>	Aufbaumodul im Teilfach Anglistische Literaturwissenschaft <b>Literarische Gattungen</b> (Anglistik) (Mittelalter oder Frühe Neuzeit) (MASt-E4)  Vorlesung + Seminar 1b  (8 LP / 4 SWS) Pflichtmodul	Einführungsmodul <b>Romanistik: Mittelalter/Frühe Neuzeit I (Französisch und/oder Italienisch)</b> (MASt-E5)  Seminar 1b/Proseminar + Seminar 1b/Proseminar  (10 LP / 4 SWS) Pflichtmodul	Einführungsmodul <b>Aufbaumodul Byzantinische Literatur I</b> (MASt-E6)  Vorlesung + Lektürekurs  (7 LP / 4 SWS) Pflichtmodul
<b>Aufbau</b>	Vertiefungsmodul im Teilfach Anglistische Literaturwissenschaft <b>Literarische Epochen</b> (Mittelalter oder Frühe Neuzeit) (MASt-A5)  Vorlesung + Seminar II  (10 LP / 4 SWS) Wahlpflichtmodul  ODER:  Vertiefungsmodul im Teilfach Anglistische Linguistik <b>History of the English Language</b> (Altenglisch oder Mittelenglisch) (MASt-A6)  Vorlesung + Seminar II  (10 LP / 4 SWS) Wahlpflichtmodul	Aufbaumodul <b>Romanistik: Mittelalter/Frühe Neuzeit II (Französisch und/oder Italienisch)</b> (MASt-A7)  Seminar II/Hauptseminar + Vorlesung  (8 LP / 3 SWS) Pflichtmodul	Aufbaumodul <b>Vertiefungsmodul Byzantinische Literatur I</b> (MASt-A8)  Seminar + Vorlesung + Lektürekurs  (11 LP / 6 SWS) Pflichtmodul

(3c) Module im Fach *Mittelalter-Studien* als Nebenfach für das Zusatzgebiet Evangelische Theologie (Bereich Kirchen- und Theologiegeschichte), Geschichte der Naturwissenschaften, Historische Musikwissenschaft (Bereich Mittelalterliche Musik) im Umfang von jeweils 18 LP.

<b>Phase</b>	<b>Module Zusatzgebiet Evangelische Theologie (Bereich Kirchen- und Theologiegeschichte)</b>	<b>Module Zusatzgebiet Geschichte der Naturwissenschaften</b>	<b>Module Zusatzgebiet Historische Musikwissenschaft (Bereich Musik des Mittelalters)</b>
<b>Einführung</b>	Grundmodul Kirchen- und Theologiegeschichte <b>Kirchen- und Theologiegeschichte des Mittelalters</b> (MASt-E7) Vorlesung + Seminar (9 LP / 5 SWS) Pflichtmodul	Einführungsmodul Geschichte der Naturwissenschaften <b>Einführung in die naturwissenschaftshistorische Arbeitsmethodik</b> (MASt-E8) Seminar (2 SWS / 2 LP) Pflichtmodul	Einführungsmodul Historische Musikwissenschaft <b>Propädeutik zur älteren Musikgeschichte</b> (MASt-E9) Übung + Übung (8 LP / 4 SWS) Pflichtmodul
<b>Aufbau</b>	Aufbaumodul Kirchen- und Theologiegeschichte <b>Kirchen- und Theologiegeschichte der Frühen Neuzeit</b> (MASt-A9) Vorlesung + Seminar (9 LP / 5 SWS) Pflichtmodul	Aufbaumodule Geschichte der Naturwissenschaften <b>Allgemeine Naturwissenschafts- und Technikgeschichte II (Mittelalter bis Aufklärung)</b> (MASt-A10) Vorlesung und Seminar (4 SWS / 8 LP) Pflichtmodul UND <b>Geschichte der Physik und Astronomie II (Mittelalter bis Aufklärung)</b> (MASt-A11) Vorlesung + Seminar (4 SWS / 8 LP) Pflichtmodul	Aufbaumodul Historische Musikwissenschaft <b>Musik des Mittelalters</b> (MASt-A12) Seminar + Vorlesung oder Seminar (10 LP / 4 SWS) Pflichtmodul

(4) Dem Nebenfach *Mittelalter-Studien* ist in den Schwerpunktgebieten Deutsche Sprache und Literatur (Teilfach Ältere deutsche Literatur), Geschichtswissenschaft (Bereich Mittlere Geschichte) und Kunstgeschichte (Bereich Mittelalter) jeweils eine obligatorische und fachspezifische Lektüreliste zugeordnet. Das Abarbeiten der Lektüreliste wird mit 1 LP bewertet. Die Lektüreliste wird zu Beginn des Studiums in geeigneter Form bekannt gegeben. Die Inhalte der in der Lektüreliste vorgesehenen Literatur sind Bestandteile der Modulprüfung in der Vertiefungsphase.

(5) Dem Nebenfach *Mittelalter-Studien* ist in den Zusatzgebieten Deutsche Sprache und Literatur (Teilfach Ältere deutsche Literatur) und Geschichtswissenschaft (Bereich Mittlere Geschichte) jeweils eine obligatorische und fachspezifische Lektüreliste zugeordnet. Das Abarbeiten der Lektüreliste wird mit 2 LP bewertet. Die Lektüreliste wird zu Beginn des Studiums in geeigneter Form bekannt gegeben. Die Inhalte der in der Lektüreliste vorgesehenen Literatur sind Bestandteile der Modulprüfung in der Aufbauphase.

#### Zu § 4 Absatz 6:

Der Studiengang *Mittelalter-Studien* kann unter Beachtung der nachfolgenden Grundsätze für die Studienplanung im Teilzeitstudium absolviert werden. Hierfür sind die nachfolgenden Regelungen zu beachten:

(1) Teilzeitstudierende müssen ihren veränderten Studierendenstatus unverzüglich der Prüfungsstelle mitteilen (Bescheinigung des Zentrums für Studierende). Der veränderte Status wird von der Prüfungsstelle vermerkt.

(2) Bei einem Teilzeitstudium müssen im Regelfall die für das Vollzeitstudium in den Fachspezifischen Bestimmungen vorgesehenen Module und Leistungspunkte (30 LP) eines Fachsemesters in zwei Hochschulsemestern absolviert werden. Die im Vollzeitstudium vorgesehene verbindliche Abfolge der Module ist im Regelfall einzuhalten.

(3) Lehrveranstaltungen, die nur im Jahresturnus angeboten werden, sollen bei der ersten Möglichkeit absolviert werden.

(4) In besonders begründeten Härtefällen bzw. bei atypischen Studienverläufen können Teilzeitstudierende mit den jeweiligen Studienfachberatern und mit Zustimmung des Prüfungsausschusses verbindliche individuelle Studienvereinbarungen treffen.

#### Zu § 4 Absatz 7:

Das Bachelorstudium muss grundsätzlich sofort aufgenommen werden, spätestens nach der zweiten Vorlesungswoche.

#### Zu § 5

##### Lehrveranstaltungsarten

#### Zu § 5 Satz 2:

Begleitseminare werden in Kombination mit anderen Seminaren angeboten und ergänzen diese inhaltlich und methodisch.

Weitere Lehrveranstaltungsarten sind: Lektürekurs, Exkursionen, studentische Exkursionen sowie Tutorien.

#### Zu § 5 Satz 4:

Für alle Lehrveranstaltungen besteht eine Anwesenheitspflicht. Ausgenommen sind Vorlesungen im Zusatzgebiet Geschichte der Naturwissenschaften, bei denen keine Anwesenheitspflicht besteht.

#### Zu § 10

##### Fristen für Modulprüfungen und Wiederholung von Modulprüfungen

#### Zu § 10 Absatz 1:

Für jede Modulprüfung muss die erste Prüfungsmöglichkeit wahrgenommen werden. Ausgenommen sind Lehrveranstaltungen im Zusatzgebiet Geschichte der Naturwissenschaften. Hier kann auch nur die zweite Prüfungsmöglichkeit wahrgenommen werden.

#### Zu § 10 Absätze 2 und 3:

Die Fristenregelung für Pflichtmodule nach § 10 Absätze 2 und 3 gilt auch für die im Studiengang vorgesehenen Wahlpflichtmodule.

#### Zu § 13

##### Studienleistungen und Modulprüfungen

#### Zu § 13 Absatz 4:

Weitere Prüfungsformen sind:

Projektbericht: Umfassende reflektierte Darstellung einer eigenständigen Forschung, die den gesamten Forschungsprozess umfasst. Der Bericht kann als Gruppenleistung verfasst werden. Werden einzelne Teile nicht ausgewiesen, wird eine gemeinsame Note festgesetzt.

Studiengespräch: Diskussion über Ziele, Methoden und Themen des Studiums im Gruppengespräch.

#### Zu § 15

##### Bewertung der Prüfungsleistungen

#### Zu § 15 Absatz 3 Satz 5:

Setzt sich die Prüfungsleistung eines Moduls aus mehreren Teilleistungen zusammen, wird die Note des Moduls als ein mittels Leistungspunkten gewichtetes Mittel der Noten für die Teilleistungen errechnet. Dabei sollen die Einführungsmodule einfach, die Aufbau- und Vertiefungsmodule doppelt gewichtet werden.

#### Zu § 15 Absatz 3 Satz 13:

Die Gesamtnote des Nebenfachs *Mittelalter-Studien* errechnet sich aus den Noten der Module im Schwerpunkt- und im Zusatzgebiet, die wie angegeben gewichtet werden:

- Module im Schwerpunktgebiet (27 LP) 60 %,
- Module im Zusatzgebiet (18 LP) 40 %.

#### Zu § 15 Absatz 3 Satz 10:

In den Anteil des Nebenfaches an der Gesamtnote werden die Prüfungsleistungen aller Module einbezogen.

## II. Modulbeschreibungen

### Module im Fach Deutsche Sprache und Literatur, Teilfach Ältere deutsche Sprache und Literatur

<p><b>Einführungsmodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i>, Schwerpunkt- oder Zusatzgebiet Deutsche Sprache und Literatur, Teilfach Ältere deutsche Sprache und Literatur  <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Einführungsphase  <b>Titel:</b> Einführung in die Ältere deutsche Sprache und Literatur (MASt-E1)</p>							
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erwerb von Grundkenntnissen der kulturellen und historischen Entstehungs-, Überlieferungs- und Wirkungszusammenhänge mittelalterlicher Literatur;</li> <li>▪ Fähigkeit, mittelalterliche Texte in ihrer historischen sprachlichen Verfasstheit mit Grundbegriffen der Textanalyse zu erschließen.</li> </ul>						
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in die deutsche Literatur des Hochmittelalters („Höfische Klassik“);</li> <li>▪ Kategorien, Begriffe und Methoden zur Analyse historischer literarischer Texte in ihrer originalen sprachlichen Verfasstheit.</li> </ul>						
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung (2 SWS) Seminar Ia (2 SWS) Übung (unter Mitwirkung von Tutoren) (2 SWS)						
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch						
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine						
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Hauptfach <i>Deutsche Sprache und Literatur</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Deutsche Sprache und Literatur</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien (Schwerpunktgebiet/Zusatzgebiet)</i></li> </ul> <p>Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Aufbauphase und zum Besuch entsprechender Module.</p>						
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Klausur im Seminar Ia (120 Minuten) Klausur in der Vorlesung (60 Minuten)</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch</p>						
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen</b>	<table> <tr> <td>Vorlesung</td> <td>2 Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td>Seminar Ia</td> <td>5 Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td>Übung</td> <td>2 Leistungspunkte</td> </tr> </table>	Vorlesung	2 Leistungspunkte	Seminar Ia	5 Leistungspunkte	Übung	2 Leistungspunkte
Vorlesung	2 Leistungspunkte						
Seminar Ia	5 Leistungspunkte						
Übung	2 Leistungspunkte						
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 Leistungspunkte						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	in jedem Semester						
<b>Dauer</b>	ein bis zwei Semester						

<p><b>Aufbaumodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i>, Schwerpunkt- oder Zusatzgebiet Deutsche Sprache und Literatur, Teilfach Ältere deutsche Sprache und Literatur  <b>Modultyp:</b> Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase  <b>Titel:</b> Deutsche Literatur des Mittelalters in kulturhistorischen Bezügen (MASt-A1)</p>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fähigkeit zu theoriegeleiteter und methodisch reflektierter Analyse von Texten als Kommunikationsmedien („erweiterter Literaturbegriff“);</li> <li>▪ Erwerb eines exemplarischen und strukturierten Wissens auf der Ebene der Gegenstände und Methoden in ausgewählten Arbeitsfeldern der germanistischen Mediävistik.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Gattungen und Formen der deutschen Literatur des Mittelalters in ihren kulturhistorischen Bezügen, ihren Entstehungs-, Überlieferungs- und Wirkungszusammenhängen sowie ihrer medialen Verfasstheit in den Gegenstandsbereichen (wahlweise) Spätmittelalter und frühe Neuzeit - frühes Mittelalter
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung (2 SWS), Seminar Ib (2 SWS)

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul im Teilfach <i>Ältere deutsche Literatur</i>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Hauptfach <i>Deutsche Sprache und Literatur</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Deutsche Sprache und Literatur</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien (Schwerpunktgebiet/Zusatzgebiet)</i></li> <li>▪ B.A. Studiengänge mit Wahlbereich: alle Fächer.</li> </ul> Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Vertiefungsphase und zum Besuch entsprechender Module.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung:</i> Hausarbeit (10-15 Seiten) zum Seminar Ib  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung                      2 Leistungspunkte Seminar Ib                      5 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	7 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	in jedem Semester
<b>Dauer</b>	ein bis zwei Semester

<b>Aufbaumodul (Projekt)</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Schwerpunkt- oder Zusatzgebiet Deutsche Sprache und Literatur, Teilfach <i>Ältere deutsche Sprache und Literatur</i> <b>Modultyp:</b> Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase <b>Titel:</b> <i>Edition, Überlieferungs- und Textgeschichte</i> (MASt-A2)	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fähigkeit zu selbstständiger Problemanalyse und methodengeleiteter Arbeit;</li> <li>▪ Ausbau eines exemplarischen und strukturierten Wissens auf der Ebene der Gegenstände und Methoden in ausgewählten Forschungsfeldern der germanistischen Mediävistik.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Gegenstände und Methodik konkreter wissenschaftlicher Projekte aus aktuellen, auch fächerübergreifenden Arbeitsfeldern
<b>Lehrformen</b>	Projektseminar (2 SWS), Begleitseminar (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul im Teilfach <i>Ältere deutsche Literatur</i>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Hauptfach <i>Deutsche Sprache und Literatur</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Deutsche Sprache und Literatur</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien (Schwerpunktgebiet/Zusatzgebiet)</i></li> <li>▪ B.A. Studiengänge mit Wahlbereich: alle Fächer.</li> </ul> Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Vertiefungsphase und zum Besuch entsprechender Module.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung:</i> Hausarbeit (10-15 Seiten) zum Projektseminar  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Projektseminar                      5 Leistungspunkte Begleitseminar                      2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	7 Leistungspunkte

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	in jedem Semester
<b>Dauer</b>	ein bis zwei Semester

<b>Vertiefungsmodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Schwerpunktgebiet Deutsche Sprache und Literatur, Teilfach Ältere deutsche Sprache und Literatur <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Vertiefungsphase <b>Titel: Literatur im kulturhistorischen Prozess - Paradigmatische Methodenlehre (MASt-V1)</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vertiefung der Gegenstandskennntnis in der Literatur des Mittelalters und/oder der frühen Neuzeit;</li> <li>▪ Entwicklung theoriegeleiteter und methodisch reflektierter Problemanalyse und methodenorientierter Lösungskompetenz.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Synchrone und/oder diachrone Analyse von Literatur des Mittelalters und/oder der frühen Neuzeit
<b>Lehrformen</b>	Seminar II (2 SWS), Vorlesung (2 SWS) Oder: Seminar II (2 SWS), Begleitseminar (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am Aufbaumodul bzw. Aufbaumodul (Projekt) im Teilfach <i>Ältere deutsche Literatur</i>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Hauptfach <i>Deutsche Sprache und Literatur</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Deutsche Sprache und Literatur</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien (Schwerpunktgebiet)</i>.</li> </ul>
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung:</i> Hausarbeit (ca. 20 Seiten) zum Seminar II  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Seminar II                    7 Leistungspunkte Vorlesung                    3 Leistungspunkte Oder: Seminar II                    7 Leistungspunkte Begleitseminar                3 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	in jedem Semester
<b>Dauer</b>	ein bis zwei Semester

#### Module im Fach Geschichtswissenschaft (Bereich Mittlere Geschichte)

<b>Einführungsmodul</b> in Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Schwerpunkt- oder Zusatzgebiet Geschichtswissenschaft (Bereich Mittlere Geschichte) <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Einführungsphase <b>Titel: Grundmodul Mittlere Geschichte (MASt-E2)</b>	
<b>Qualifikationsziele und Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vermittlung von Kenntnissen zu den Strukturen, Ereignissen und Vorstellungen des Mittelalters sowie zu deren wichtigsten Quellengattungen;</li> <li>▪ Vermittlung methodischer Grundkenntnisse unter besonderer Berücksichtigung der Eigenheiten der Epoche Mittelalter;</li> <li>▪ Einblick in die verschiedenen Felder historischer Forschung der Epoche.</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Proseminar (2 SWS), Vorlesung (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine für das Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i>

<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Hauptfach <i>Geschichte</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Geschichte</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien (Schwerpunktgebiet/ Zusatzgebiet)</i>.</li> </ul> Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Aufbauphase und zum Besuch entsprechender Module.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> Anwesenheit und Erbringung der Studienleistungen. Art und Umfang der Studienleistungen einer Veranstaltung werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.  <i>Art der Prüfung:</i> Gesamtmodulprüfung: Schriftliche Hausarbeit (10 Seiten) im Rahmen des Proseminars  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen</b>	Proseminar 8 Leistungspunkte Vorlesung 2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	in jedem Semester
<b>Dauer</b>	maximal drei Semester

<b>Aufbaumodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Schwerpunkt- oder Zusatzgebiet Geschichtswissenschaft (Bereich Mittlere Geschichte) <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Aufbauphase <b>Titel:</b> <b>Epochenmodul Mittlere Geschichte (MASt-A3)</b>	
<b>Qualifikationsziele und Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vermittlung vertiefter historischer Kenntnisse zu Ereignissen und Strukturen ausgewählter Zeiten und Räume;</li> <li>▪ Fähigkeit zur Einordnung der bereits erworbenen diesbezüglichen Grundkenntnisse, die sich auf das Mittelalter beziehen;</li> <li>▪ Vertiefung der Erfahrung in der Quellenarbeit.</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Übung (2 SWS), Vorlesung (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreicher Abschluss des Grundmoduls Mittlere Geschichte
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Hauptfach <i>Geschichte</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien (Schwerpunktgebiet/Zusatzgebiet)</i>.</li> </ul> Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Vertiefungsphase und zum Besuch entsprechender Module.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> Anwesenheit und Erbringung der Studienleistungen. Art und Umfang der Studienleistungen einer Veranstaltung werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.  <i>Art der Prüfung:</i> Gesamtmodulprüfung: Schriftliche Prüfung (z.B. Hausarbeit [10 Seiten] oder Klausur) im Rahmen der Übung. Die Prüfungsart wird vor Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen</b>	Übung 4 Leistungspunkte Vorlesung 2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	6 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	in jedem Semester
<b>Dauer</b>	maximal drei Semester

<b>Vertiefungsmodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Schwerpunktgebiet Geschichtswissenschaft (Bereich Mittlere Geschichte) <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Vertiefungsphase <b>Titel: Vertiefungsmodul Mittlere Geschichte (MASt-V2)</b>					
<b>Qualifikationsziele und Inhalte</b>	<p>Das Modul vertieft die historischen Kenntnisse und eigenen Arbeitserfahrungen der Studierenden bezogen auf die Epoche Mittelalter. Im einzelnen sind dies Kenntnisse und Erfahrungen zu folgenden drei Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Inhaltlich:</b> Vertiefte Kenntnisse zu Ereignissen, Strukturen und Vorstellungen ausgewählter Zeiten und Räume und die Fähigkeit zur Einordnung der bereits erworbenen Grundkenntnisse.</li> <li>▪ <b>Methodisch:</b> Vertiefte Kenntnisse geschichtswissenschaftlicher Methoden der Quellenanalyse und Quelleninterpretation, eigene Erfahrung in verschiedenen Methoden der Auswertung, vertiefte Kenntnisse von und eigene Erfahrung im Umgang mit Historischen Hilfswissenschaften, Fähigkeit zu und eigene Erfahrungen mit der kritischen Analyse geschichtswissenschaftlicher Forschungsliteratur, Fähigkeit zum Verständnis von Quellentexten in der nicht-deutschen Originalsprache bzw. den älteren Sprachstufen des Deutschen.</li> <li>▪ <b>Arbeitstechnik:</b> Eigene Erfahrung bei der Literaturrecherche, der Beschaffung von Fachliteratur und der Nutzung wissenschaftlicher Bibliotheken sowie sicherer Umgang mit der wissenschaftlichen Belegstruktur. Fähigkeit zur Einordnung der bereits erworbenen Grundkenntnisse, bezogen auf die Epoche Mittelalter.</li> </ul>				
<b>Lehrformen</b>	Hauptseminar (2 SWS), Vorlesung (2 SWS)				
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch				
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreicher Abschluss des Grundmoduls Mittlere Geschichte sowie erfolgreicher Abschluss des Epochenmoduls Mittlere Geschichte				
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Hauptfach <i>Geschichte</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Geschichte</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien (Schwerpunktgebiet)</i>.</li> </ul>				
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> Anwesenheit und Erbringung der Studienleistungen. Art und Umfang der Studienleistungen einer Veranstaltung werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Gesamtmodulprüfung: Schriftliche Hausarbeit (15 Seiten) im Rahmen des Hauptseminars</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch</p>				
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">Hauptseminar</td> <td style="text-align: right;">8 Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td>Vorlesung</td> <td style="text-align: right;">2 Leistungspunkte</td> </tr> </table>	Hauptseminar	8 Leistungspunkte	Vorlesung	2 Leistungspunkte
Hauptseminar	8 Leistungspunkte				
Vorlesung	2 Leistungspunkte				
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte				
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	in jedem Semester				
<b>Dauer</b>	maximal drei Semester				

#### Module im Fach Kunstgeschichte (Bereich Mittelalter)

<b>Einführungsmodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Schwerpunktgebiet Kunstgeschichte (Bereich Mittelalter) <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Einführungsphase <b>Titel: Einführung in die Kunstgeschichte (MASt-E3)</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundkenntnisse kunsthistorischer Gattungen im Mittelalter;</li> <li>▪ Einsicht in die Medialität zwei- und dreidimensionaler Künste.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundkenntnisse der Geschichte von Malerei, früher Druckgraphik, Architektur, Skulptur und Schatzkunst;</li> <li>▪ Grundkenntnisse gattungsspezifischer Probleme mittelalterlicher Kunst.</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Proseminar (2 SWS) sowie wahlweise Proseminar (2 SWS), Seminar (2 SWS) oder Vorlesung (2 SWS)

<b>Unterrichtssprache</b>	in der Regel Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine (insbesondere Lehrveranstaltungen vor Originalen können einer Teilnahmebeschränkung unterliegen)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien (Schwerpunktgebiet/Zusatzgebiet)</i>.</li> </ul> Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Aufbauphase und zum Besuch entsprechender Module.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung:</i> Das Proseminar wird mit einer schriftlichen Hausarbeit (10-15 Seiten; oder einer anderen Prüfungsart nach § 13) abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> In der Regel Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Proseminar 6 Leistungspunkte Vorlesung/Proseminar/Seminar 2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	alle zwei bis drei Semester
<b>Dauer</b>	ein bis zwei Semester

<b>Aufbaumodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Schwerpunkt- oder Zusatzgebiet Kunstgeschichte (Bereich Mittelalter) <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Aufbauphase <b>Titel: Mittelalter (MASt-A4)</b>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fachspezifische Kenntnisse der Kunst und Kunsttheorie des Mittelalters;</li> <li>▪ Aufbau erweiterter Denkmalkenntnisse.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kenntnisse der Kunst, Kultur und Geschichte des Mittelalters;</li> <li>▪ Kenntnisse mittelalterlicher Kunsttheorie und Ästhetik;</li> <li>▪ Kenntnisse epochenspezifischer Forschungsprobleme.</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Seminar (2 SWS) sowie wahlweise Vorlesung (2 SWS), Proseminar (2 SWS), Seminar (2 SWS) oder Exkursion (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	in der Regel Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul (insbesondere Lehrveranstaltungen vor Originalen können einer Teilnahmebeschränkung unterliegen)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Hauptfach <i>Kunstgeschichte</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Kunstgeschichte</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien (Schwerpunktgebiet/Zusatzgebiet)</i>.</li> </ul> Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Vertiefungsphase und zum Besuch entsprechender Module.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung:</i> Das Seminar wird mit einer schriftlichen Hausarbeit (10-15 Seiten; oder einer anderen Prüfungsart nach § 13) abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> in der Regel Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Seminar 6 Leistungspunkte Vorlesung/Proseminar/Seminar/Exkursion 4 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte

<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes zweite Semester
<b>Dauer</b>	ein bis zwei Semester

<b>Vertiefungsmodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Schwerpunktgebiet Kunstgeschichte (Bereich Mittelalter) <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Vertiefungsphase <b>Titel:</b> <b>Vertiefungsmodul Mittelalter</b> (MASt-V3)	
<b>Qualifikationsziele</b>	Kenntnisse fach- und epochenspezifischer Forschungsprobleme
<b>Inhalte</b>	Ausgewählte Themen zu exemplarischen Gattungen, Werken und Problemen der Kunstgeschichte des Mittelalters
<b>Lehrformen</b>	Hauptseminar (2 SWS) sowie wahlweise Hauptseminar (2 SWS), Seminar (2 SWS), Vorlesung (2 SWS) oder Exkursion (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	in der Regel Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am Aufbaumodul (insbesondere Lehrveranstaltungen vor Originalen können einer Teilnahmebeschränkung unterliegen)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> (<i>Schwerpunktgebiet</i>)</li> </ul>
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Das Hauptseminar wird mit einer schriftlichen Hausarbeit (10-15 Seiten; oder einer anderen Prüfungsart nach § 13) abgeschlossen. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. <i>Sprache der Modulprüfung:</i> in der Regel Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Hauptseminar 6 Leistungspunkte Vorlesung/Hauptseminar/Seminar/Exkursion 2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes zweite Semester
<b>Dauer</b>	ein bis zwei Semester

#### Module im Zusatzgebiet Anglistik/Amerikanistik, Bereich Anglistik Mittelalter und/oder Frühe Neuzeit

<b>Einführungsmodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Zusatzgebiet Anglistik/Amerikanistik, Teilfach Anglistische Literaturwissenschaft (Bereich Mittelalter und Frühe Neuzeit) <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Einführungsphase <b>Titel:</b> <b>Literarische Gattungen</b> (Mittelalter oder Frühe Neuzeit) (MASt-E4)	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erwerb von fachspezifischem Wissen über einen begrenzten gattungsspezifisch definierten Sachbereich der britischen Literatur des Mittelalters oder der Frühen Neuzeit;</li> <li>▪ Einübung in die zentralen Fragestellungen und in die Methodik der Werkinterpretation mit Bezug auf Gattungskonventionen und -geschichte unter Berücksichtigung literatur- und kulturhistorischer wie auch literaturtheoretischer Zusammenhänge und Aspekte;</li> <li>▪ Erwerb von Kompetenzen, die es dem Studierenden ermöglichen, sich eigenständig und kritisch mit der Forschungsliteratur auseinanderzusetzen;</li> <li>▪ Erlernen der Fähigkeit, mündliche Referate, Präsentationen und kleinere Hausarbeiten zu spezifischen Themen zu verfassen und in angemessenem akademischen Englisch zu formulieren.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Exemplarische Einführung in die literaturwissenschaftliche Untersuchung ausgewählter britischer Texte des Mittelalters oder der Frühen Neuzeit im Kontext des Gattungssystems, der Gattungstheorie und der Gattungsgeschichte (exemplarisch anhand einer der Hauptgattungen). Die konkrete praktische Textarbeit im Seminar wird durch den Überblick in der Vorlesung über die kanonischen Werke der Gattung in einen größeren Rahmen gestellt.
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung <i>Gattungsüberblick</i> (2 SWS), Seminar Ib (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch/Deutsch

<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Nachweis englischer Sprachkompetenz gemäß der Besonderen Zugangsvoraussetzungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Hauptfach <i>Anglistik/Amerikanistik</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Anglistik/Amerikanistik</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> (Zusatzgebiet).</li> </ul> Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Aufbauphase und zum Besuch entsprechender Module.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung:</i> Referat und schriftliche Ausarbeitung im Seminar Ib (ca. 8-12 Seiten / 2.000-3.000 Wörter)  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Englisch/Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteil</b>	Vorlesung 2 Leistungspunkte Seminar Ib 6 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	mindestens alle 4 Semester
<b>Dauer</b>	in der Regel zwei Semester

<b>Aufbaumodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Zusatzgebiet <i>Anglistik/Amerikanistik</i> , Teilfach <i>Anglistische Literaturwissenschaft</i> <b>Modultyp:</b> Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase <b>Titel:</b> <i>Literarische Epochen</i> (Mittelalter oder Frühe Neuzeit) (MASt-A5)	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erwerb der notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten zur eigenständigen Erarbeitung eines anspruchsvollen Wissensgebietes aus dem Bereich des Mittelalters oder der Frühen Neuzeit und zur systematischen und ansprechenden Präsentation im Bereich der anglistischen Literaturwissenschaft;</li> <li>▪ Erwerb der Kompetenz, literarische Texte in historischen Zusammenhängen zu analysieren und schwierige literaturwissenschaftliche Texte kritisch zu rezipieren und in einer Hausarbeit ein wissenschaftliches Problem im Bereich der anglistischen Literaturwissenschaft selbstständig zu bearbeiten.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Analyse von Problemen der britischen Literatur des Mittelalters oder der Frühen Neuzeit in ihren sozial- und kulturgeschichtlichen sowie regionalen Kontexten;</li> <li>▪ konkrete Textarbeit unter Einbeziehung der jeweiligen außertextlichen Zusammenhänge;</li> <li>▪ systematische Darstellung literaturhistorischer und -theoretischer Zusammenhänge</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung (2 SWS), Seminar II (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch/Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Einführungsmoduls
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Hauptfach <i>Anglistik/Amerikanistik</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Anglistik/Amerikanistik</i>,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> (Zusatzgebiet).</li> </ul>
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung:</i> Referat und schriftliche Ausarbeitung im Seminar II (ca. 16-20 Seiten / 4.000-5.000 Wörter)  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Englisch/Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteil</b>	Vorlesung 2 Leistungspunkte Seminar II 8 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	mindestens alle 4 Semester
<b>Dauer</b>	in der Regel zwei Semester

<b>Aufbaumodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Zusatzgebiet Anglistik/Amerikanistik, Teilfach Anglistische Linguistik <b>Modultyp:</b> Wahlpflichtmodul in der Aufbauphase <b>Titel: History of the English Language</b> (Altenglisch oder Mittelenglisch) (MASt-A6)											
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erwerb der notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, sich eigenständig ein anspruchsvolles Wissensgebiet im Bereich der anglistischen Sprachgeschichtsforschung zu einer vormodernen Sprachstufe zu erarbeiten und es systematisch und ansprechend zu präsentieren;</li> <li>▪ Erwerb der Kompetenz, Texte auf hohem wissenschaftlichen Niveau zu rezipieren und zu analysieren und in einer Hausarbeit ein wissenschaftliches Problem im Bereich der anglistischen Linguistik selbstständig zu bearbeiten.</li> </ul>										
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ externe und interne Entwicklung der englischen Sprache (Altenglisch, Mittelenglisch);</li> <li>▪ Sprachwandel;</li> <li>▪ Grammatikalisierung.</li> </ul>										
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung <i>History of the English Language</i> (2 SWS) sowie wahlweise: Seminar II (2 SWS)  <i>Oder:</i> Seminar Ib (2 SWS) und Lektüre										
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch/Deutsch										
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreicher Abschluss des Einführungsmoduls										
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anglistik/Amerikanistik im Hauptfach,</li> <li>▪ Anglistik/Amerikanistik im Nebenfach,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> (Zusatzgebiet).</li> </ul>										
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung:</i> Referat und schriftliche Ausarbeitung im Seminar Ib (ca. 8-12 Seiten/2.000-3.000 Wörter) bzw. Seminar II (ca. 16-20 Seiten/4.000-5.000 Wörter) oder alternative, vergleichbare Prüfungsleistungen im Seminar II gemäß § 13 Absatz 4, die zu Beginn der Veranstaltung durch die Dozentin/den Dozenten festgelegt und bekannt gegeben wird.  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Englisch/Deutsch										
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Vorlesung</td> <td style="text-align: right;">2 Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td>Seminar II</td> <td style="text-align: right;">8 Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><i>bzw.</i></td> </tr> <tr> <td>Seminar Ib</td> <td style="text-align: right;">6 Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td>Lektüre</td> <td style="text-align: right;">2 Leistungspunkte</td> </tr> </table>	Vorlesung	2 Leistungspunkte	Seminar II	8 Leistungspunkte	<i>bzw.</i>		Seminar Ib	6 Leistungspunkte	Lektüre	2 Leistungspunkte
Vorlesung	2 Leistungspunkte										
Seminar II	8 Leistungspunkte										
<i>bzw.</i>											
Seminar Ib	6 Leistungspunkte										
Lektüre	2 Leistungspunkte										
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	10 Leistungspunkte										
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	in der Regel jedes 3. Semester										
<b>Dauer</b>	in der Regel zwei Semester										

#### Module im Zusatzgebiet Französisch/Italienisch (Bereich Mittelalter und/oder Frühe Neuzeit)

<b>Einführungsmodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Zusatzgebiet Französisch/Italienisch (Bereich Mittelalter und Frühe Neuzeit) <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Einführungsphase <b>Titel: Romanistik: Mittelalter/Frühe Neuzeit I (Französisch und/oder Italienisch)</b> (MASt-E5)	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erwerb grundlegender Kenntnisse zur französischen und/oder italienischen Literatur des Mittelalters oder Früher Neuzeit;</li> <li>▪ Kenntnisse zentraler methodischer Probleme ihrer Erforschung;</li> <li>▪ Fähigkeit zur erfolgreichen Anwendung grundlegender Arbeitstechniken der literaturwissenschaftlichen Mediävistik.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ historische Entwicklung der französischen und/oder italienischen Literatur des Mittelalters oder Früher Neuzeit</li> <li>▪ epochenspezifische Gattungen und Themen der französischen und/oder italienischen Literatur des Mittelalters oder Früher Neuzeit</li> <li>▪ Einführung in die exemplarische Text-Analyse</li> <li>▪ methodische und arbeitstechnische Grundlagen romanistischer Mediävistik</li> </ul>



<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	alle drei Semester
<b>Dauer</b>	maximal 3 Semester

### Module im Zusatzgebiet Neogräzistik und Byzantinistik (Bereich Byzantinistik)

<b>Einführungsmodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Zusatzgebiet Neogräzistik und Byzantinistik (Bereich Byzantinistik) <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Einführungsphase <b>Titel:</b> Byzantinische Literatur I (MASt-E6)	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb von fachspezifischer Kompetenz bezogen auf einen definierten Sachbereich der byzantinischen, gegebenenfalls auch der postbyzantinischen Literatur, auch im Umgang mit wichtigen Hilfsmitteln der Byzantinistik
<b>Inhalt</b>	In der Vorlesung werden – unter Anwendung literaturwissenschaftlicher Modelle und eingefügt in einen historischen Rahmen – zentrale Autoren, Werke, Perioden und/oder Gattungen der byzantinischen Literatur vorgestellt; in dem Lektürekurs sollen byzantinische Standardtexte (etwa Hymnen aus der orthodoxen Liturgie) unter Hinzuziehung vornehmlich deutscher Übersetzungen gelesen werden.
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung (2 SWS), Lektürekurs (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine für das B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> (Zusatzgebiet)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Neogräzistik und <i>Byzantinistik</i> im Hauptfach,</li> <li>▪ <i>Byzantinistik</i> im Nebenfach,</li> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> (Zusatzgebiet).</li> </ul> Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Aufbauphase und zum Besuch entsprechender Module.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung:</i> 90minütige Klausur in der Vorlesung  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung            4 Leistungspunkte Lektürekurs        3 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	7 LP
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	in jedem Sommersemester
<b>Dauer</b>	ein Semester

<b>Aufbaumodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Zusatzgebiet Neogräzistik und Byzantinistik (Bereich Byzantinistik) <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Aufbauphase <b>Titel:</b> Byzantinische Literatur II (MASt-A8)	
<b>Qualifikationsziele</b>	Vertiefende Kompetenzen im Bereich <i>Byzantinische Literatur</i> ; insbesondere im Hinblick auf die eigenständige Erarbeitung eines anspruchsvollen Themas auf einem Gebiet der byzantinischen Literatur (einschließlich Lektüreerfahrung)
<b>Inhalt</b>	Vertiefendes Studium zentraler Autoren, Werke, Perioden und/oder literarischer Gattungen, mit einschlägiger Lektüre vornehmlich in Übersetzung
<b>Lehrformen</b>	Seminar (2 SWS), Vorlesung (2 SWS), Lektürekurs (2 SWS) oder fakultative eigenes Studium nach Lektüreliste
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am Modul der Einführungsphase



<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> (Zusatzgebiet).</li> </ul>
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen <i>Art der Prüfung:</i> Gesamtmodulprüfung: Schriftliche Hausarbeit (15-20 Seiten) im Rahmen des Seminars zum Stoff beider Lehrveranstaltungen <i>Sprache der Modulprüfung:</i> In der Regel Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung 3 Leistungspunkte Seminar 6 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	9 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	mindestens alle 3 Semester
<b>Dauer</b>	maximal 3 Semester

### Module im Zusatzgebiet Geschichte der Naturwissenschaften

<b>Einführungsmodul</b> in Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Zusatzgebiet Geschichte der Naturwissenschaften <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Einführungsphase <b>Titel:</b> <b>Einführung in die naturwissenschaftshistorische Arbeitsmethodik</b> (MASt-E8)	
<b>Qualifikationsziele</b>	Erlangung der Fähigkeit, die grundlegenden Schritte bei der Bearbeitung einer naturwissenschaftshistorischen Fragestellung weitgehend selbstständig durchzuführen. Des weiteren soll vermittelt werden, wie sich Forschungsergebnisse in einem Vortrag kompetent und verständlich präsentieren lassen.
<b>Inhalte</b>	Behandelt werden die verschiedenen Arten von Quellen sowie die drei wesentlichen Arbeitsschritte der historischen Forschung: Auffindung von Quellen (Heuristik), Quellenkritik und Quelleninterpretation. All dies wird an Hand von Beispielen aus der Geschichte der Naturwissenschaften und der Technik konkretisiert. Besonderes Augenmerk wird auf das Internet als Mittel der Informationsbeschaffung (Bibliothekverbundkataloge, Datenbanken, Online-Editionen etc.) gelegt. An Hand kleinerer Rechercheaufgaben werden die erlernten Techniken eingeübt. Im zweiten Teil des Seminars werden die methodischen und formalen Leitlinien für die Abfassung einer wissenschaftshistorischen Arbeit vorgestellt: Formulierung einer geeigneten Fragestellung, unterschiedliche methodische Ansätze, externalistische versus internalistische Betrachtungsweise, Gliederungsprinzipien, Zitierweisen, Literatur- und Quellenverzeichnis. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Vortragstechnik, die an Hand von Kurzreferaten mit PowerPoint-Präsentation eingeübt wird. Eine schriftliche Ausarbeitung des Kurzreferats wird ebenfalls verlangt.
<b>Lehrformen</b>	Seminar: „Einführung in die naturwissenschaftshistorische Arbeitsmethodik“ (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> (Zusatzgebiet).</li> </ul> Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Eintritt in die Aufbauphase und zum Besuch entsprechender Module.
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung <i>Art der Prüfung:</i> Kurzreferat (20 Min.); schriftliche Ausarbeitung des Kurzreferats (10 Seiten) Sprache der Modulprüfung: Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Seminar 2 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	2 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes zweite Semester
<b>Dauer</b>	ein Semester

<b>Aufbaumodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Zusatzgebiet Geschichte der Naturwissenschaften <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Aufbauphase <b>Titel:</b> <b>Allgemeine Naturwissenschafts- und Technikgeschichte II (Mittelalter bis Aufklärung)</b> (MASt-A10)	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erlangung von Grundlagenwissen zur Entwicklung der Naturwissenschaften und Technik im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit bis zur Zeit der Aufklärung;</li> <li>▪ Erkennen der prinzipiellen Abhängigkeiten und Wechselwirkungen zwischen Naturwissenschaft und kulturhistorischem Kontext;</li> <li>▪ selbstständiger und kritischer Umgang mit wissenschaftlichen Publikationen;</li> <li>▪ interdisziplinäres Verstehen und Denken;</li> <li>▪ Erlangung von Methodenkompetenz (Präsentationsfertigkeiten, Informationsgewinnung und –verarbeitung), Sozialkompetenz (Kritikbereitschaft und Konfliktfähigkeit) und Selbstkompetenz (zielorientiertes Handeln, fachliche Flexibilität, exploratives Verhalten).</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gegenstand der Vorlesung ist die historische Entwicklung der naturwissenschaftlichen Vorstellungen, Theorien und Forschungen sowie der technischen Entwicklung im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit bis zur Zeit der Aufklärung (18. Jahrhundert) im Zusammenhang mit dem jeweiligen kulturhistorischen Kontext.</li> <li>▪ Im vorlesungsbegleitenden Seminar wird der Vorlesungsstoff durch Referate sowie gemeinsame Lektüre und Interpretation von Quellentexten vertieft.</li> <li>▪ Alternativ zum vorlesungsbegleitenden Seminar kann auch ein anderes wissenschaftshistorisches Seminar besucht werden, dessen Epochenschwerpunkt in den von der Vorlesung behandelten Zeitraum fällt und das denselben Arbeitsaufwand (5 LP) erfordert.</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung: Allgemeine Naturwissenschafts- und Technikgeschichte II (Mittelalter bis Aufklärung) (2 SWS) Seminar: Seminar zur Vorlesung „Allgemeine Naturwissenschafts- und Technikgeschichte II (Mittelalter bis Aufklärung)“ (2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> (Zusatzgebiet)</li> </ul>
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen  <i>Art der Prüfung:</i> Vorlesung: Klausur (90 Min., benotet); Seminar: Referat (benotet, Gewichtung 1/3) und schriftliche Hausarbeit (ca. 20 Seiten, benotet, Gewichtung 2/3)  <i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	Vorlesung                    3 Leistungspunkte Seminar                      5 Leistungspunkte
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 Leistungspunkte
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes dritte Semester
<b>Dauer</b>	ein Semester

<b>Aufbaumodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Zusatzgebiet Geschichte der Naturwissenschaften <b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Aufbauphase <b>Titel:</b> <b>Geschichte der Physik und Astronomie II (Mittelalter bis Aufklärung)</b> (MASt-A11)	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erlangung von Grundlagenwissen zur Entwicklung der Physik und Astronomie im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit bis zur Zeit der Aufklärung;</li> <li>▪ Erkennen der prinzipiellen Abhängigkeiten und Wechselwirkungen zwischen Naturwissenschaft und kulturhistorischem Kontext;</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ selbstständiger und kritischer Umgang mit wissenschaftlichen Publikationen;</li> <li>▪ interdisziplinäres Verstehen und Denken;</li> <li>▪ Erlangung von Methodenkompetenz (Präsentationsfertigkeiten, Informationsgewinnung und -verarbeitung), Sozialkompetenz (Kritikbereitschaft und Konfliktfähigkeit) und Selbstkompetenz (zielorientiertes Handeln, fachliche Flexibilität, exploratives Verhalten).</li> </ul>				
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gegenstand der Vorlesung ist die historische Entwicklung der physikalischen Vorstellungen, Theorien und Forschungen im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit bis zur Zeit der Aufklärung im Zusammenhang mit dem jeweiligen kulturhistorischen Kontext. Dabei werden auch die inhaltlichen Verbindungen mit verwandten Disziplinen, wie der Astronomie und Technik, aufgezeigt.</li> <li>▪ Im vorlesungsbegleitenden Seminar wird der Vorlesungsstoff durch Referate sowie gemeinsame Lektüre und Interpretation von Quellentexten vertieft.</li> <li>▪ Alternativ zum vorlesungsbegleitenden Seminar kann auch ein anderes physikhistorisches Seminar besucht werden, dessen Epochenschwerpunkt in den von der Vorlesung behandelten Zeitraum fällt und das denselben Arbeitsaufwand (5 LP) erfordert.</li> </ul>				
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung: „Geschichte der Physik und Astronomie II (Mittelalter bis Aufklärung)“ (2 SWS) Seminar: Seminar zur Vorlesung „Geschichte der Physik und Astronomie II (Mittelalter bis Aufklärung)“ (2 SWS)				
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch				
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erfolgreiche Teilnahme am Einführungsmodul				
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ B.A. Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> (Zusatzgebiet).</li> </ul>				
<b>Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung</b>	<p><i>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung:</i> regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen</p> <p><i>Art der Prüfung:</i> Vorlesung: Klausur (90 Min., benotet); Seminar: Referat (benotet, Gewichtung 1/3) und schriftliche Hausarbeit (ca. 20 Seiten, benotet, Gewichtung 2/3)</p> <p><i>Sprache der Modulprüfung:</i> Deutsch</p>				
<b>Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern</b>	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">Vorlesung</td> <td style="text-align: right;">3 Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td>Seminar</td> <td style="text-align: right;">5 Leistungspunkte</td> </tr> </table>	Vorlesung	3 Leistungspunkte	Seminar	5 Leistungspunkte
Vorlesung	3 Leistungspunkte				
Seminar	5 Leistungspunkte				
<b>Gesamtarbeitsaufwand des Moduls</b>	8 Leistungspunkte				
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes dritte Semester				
<b>Dauer</b>	ein Semester				

#### Module im Zusatzgebiet Historische Musikwissenschaft (Bereich Musik des Mittelalters)

<b>Einführungsmodul</b> im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> , Zusatzgebiet Historische Musikwissenschaft (Bereich Musik des Mittelalters)	
<b>Modultyp:</b> Pflichtmodul in der Einführungsphase	
<b>Titel:</b> Propädeutik zur älteren Musikgeschichte (MASt-E9)	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aneignung von Kenntnissen der Notationsformen der älteren Musik.</li> <li>▪ Befähigung zur Transkription von Quellen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in die musikalische Paläographie; Neumenschriften, Intervall-, Buchstaben und Dasianotation; Quadrat- und Hufnagelnotation; Modalnotation, Mensuralnotation, Lauten- und Orgeltabulaturen.</li> <li>▪ Anleitung zur selbstständigen Transkription von Notationsformen der abendländischen Musik.</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	2 Übungen (je 2 SWS)
<b>Unterrichtssprache</b>	in der Regel Deutsch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine im Nebenfach <i>Mittelalter-Studien</i> (Zusatzgebiet)

